

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Teilnachlaß Hans Thoma II

Brief von Hans Thoma an Emil Lugo, 10.02.1868-08.11.1899

Thoma, Hans

Frankfurt am Main, 10.02.1868-08.11.1899

Brief

[urn:nbn:de:bsz:31-369245](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-369245)

Frankfurt a. M. 1. März 1880.
Ermächtigt: 20

Lieber Enzo.

Ich wollte dich bitten dich einladen
für Paris nach Italien, ich dachte
nämlich bis Mitte März mit einem
für den Norden abzugeben. - Einige
Aufträge und Besondere für mich sind
nicht Arbeit genug in einem Jahr im
Feldzug - Ich weiß ich weiß nicht mehr als
die unvollständige Aufstellung der
so ist es schon gut. - Im April denke
ich in Rom zu sein und in Livorno
wollte ich absetzen in der. - Ich will auch
knapp in die Fremde in Paderborn.
auf der Reise nach dem Hauptort
am Lago Maggiore.

Min Giltigst Duftim einig Wirten-
ein besuch des Ni in Frei: Kappeler wird
wieder meine Citar in fufcher in Prou
sein bestimmt. - Min gabs et? in die
Lunge ofen Kauf up den Ni. -
Dag der besuchet in dem mit dem Antrom
auf dem von Fongem Ni in dem Auf die
Wo wohnt die in Fiedli? - Ist der
Orenitius oder plumb der huzlich von
Montecitorio ^{abfahet} vuf von. Sind aber sammtlich
für Damm! - Minnen sein ist so wie beim
Damm besuchet eine young freygeachte Madam
forn in die Damm ist ist beim u. und die Gufcher
als willest kungst Digma in vfluchter
Cigarran vring in das ist beim für und:
mit einem Eymformheit lüps bei der
Ant wuf als für mit Lungen und Damm.

— 2 März,

So eben kam Dein Brief, mit dem
ich mich über Deine Freundschaft wieder
gefreut habe. — Ich nehme dankbar den
Ausdruck an, den Du mir in Bezug auf
alle guten Absichten.

Dein Brief hat mir von der Wertschätzung Deiner
Freundschaft — es ist mir ein sehr
wertvolles Geschenk im hohen Maße über-
liefert die ich ganz herzlich an-
nehmen über Deine Freundschaft in Deutschland
und in der Schweiz sehr sehr sehr, weißt du
niemand zum besten Freund ist. Ich
bin froh ich über mich stellen in dem ich
ganzlich unglücklich und unglücklich war.
Christen — Du bist ein großer Mann der
Freunde — und ich bin ein großer
Freund in der Schweiz. — Ich bin über
die das mir meine Güte in Deutschland
binnen die Freundschaft sehr sehr sehr

über Mathemati gegeben hat und nicht kein ist
gut in Göthe setzen und sein am Ende
Nur sein Recht mit seinen besten geistigen
Leistungen. Das in der vor freilich und oft
und und werden Mangel auf den Weg trifft
kann ich nicht befehlen aufbauen - nicht
verstehe denn die Gründe über den Menschen
und die vor der Welt, die der Mensch
die Kunst nicht so ganz mit dem klaren
Verstand nicht gefasst werden kann, in
den Augen der Kunstler nicht ist.
Das kommt in der jungen Welt auf zu
einigen. würde mich aber sehr freuen
wenn und sein; W. kann gegen die
Kunststoffe. - Die Meinungen werden
eine Gruppe auf lassen. Die Mütter von
einigen Jungen kommt jetzt ist ein goldenes
Freigeist. - Nicht Gruppe in die Meinungen
auf den Weg über die Kunst. - Gruppe
Verein H. Thoma.